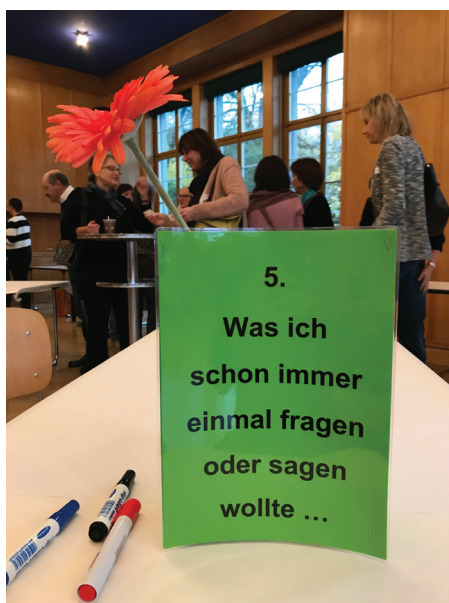




vernetzt
praxisnah
kompetent



Jahresbericht 2017



www.vpk-zh.ch

Editorial

Du hältst nun bereits den achten Jahresbericht des VPK in der Hand. Auch in diesem Jahr hat die Mitgliederzahl wieder zugenommen und wir zählen bereits knapp 160 Personen.

Das Jahr 2017 war spannend und voller neuer Herausforderungen. Als Fortsetzung der im 2016 durchgeführten Informationsveranstaltung «KirchGemeindePlus - aus der Sicht der Verwaltung», mit rund 130 Teilnehmenden, wurden zur Vertiefung insgesamt sieben Workshops durchgeführt. Dies zusätzlich zu den Kursen.

Dass die Vernetzungsarbeit zu den Hauptaufgaben des Vorstandes gehört, ist mittlerweile bekannt und trägt dementsprechend Früchte. So hat die Zusammenarbeit mit dem VPKZ (Verein der reformierten Kirchenpflegepräsidien) ein erstes Seminar und auch eine gute Zusammenarbeit bezüglich der Vernehmlassung der Teilrevision der Kirchenordnung gebracht.

Mit der Teilrevision der Kirchenordnung werden einige Neuerungen kommen, und dass der VPK mit seiner Vernehmlassungsantwort auf deren Gestaltung Einfluss nehmen kann, ist wichtig. Aus diesem Grund haben sich auch einige Mitglieder bereit erklärt, bei dieser Arbeit mitzuwirken.

Ein Austausch mit anderen Berufsverbänden findet regelmässig statt und wird geschätzt, denn gegenseitiges Verständnis ist für eine aufbauende Zusammenarbeit unabdingbar.

Für die Weiterbildung «Kirchgemeindeschreiberin/Kirchgemeindeverwalterin», welche im Juni 2018 in Form eines CAS «Verwaltungsleitung in der Kirchgemeinde» starten wird, konnten wir die Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) als Partner gewinnen.

Wertvolle Vernetzung unserer Mitglieder erfolgte im Rahmen der vielen Bezirkssekretariatstreffen, welche sich einer immer grösseren Beliebtheit erfreuen. Mittlerweile ist vielen bewusst, dass man hier nicht fehlen darf !

Zu erwähnen ist auch die Arbeit von sechs Mitgliedern des VPK, die sich als Synodale für die Anliegen der Kirchgemeindeverwaltungen im landeskirchlichen Parlament einbringen. Mit dem Postulat «Mitgliederdatenbank», einer Anfrage «Verwaltungen in Zusammenhang mit KirchGemeindePlus» und einer Interpellation «Tragbarkeit von Pfarrhäusern» wurden im vergangenen Jahr verschiedene Themen auf höchster kirchenpolitischer Ebene behandelt.

Eine Partnerschaft, quasi in Form einer Patenschaft, hat sich mittlerweile zur «streetchurch» entwickelt. Der Vorstand kocht einmal jährlich anlässlich einer Grow-Session für die Teilnehmenden, was von allen Seiten als grosse Bereicherung empfunden wird.

Der Vorstand hat im Jahr 2017 einen grossen Einsatz geleistet. Hierfür danke ich den Mitgliedern des Vorstandes von Herzen. Dass wir all dies erreicht haben, ist Eurem Mittragen und Eurer Solidarität zu verdanken! Habt vielen Dank dafür.

Auch im Jahr 2018 werden wir uns mit grossem Engagement für Euch, die Kirchgemeinden, die Kirche und deren Auftrag einsetzen.

Bernhard Neyer
Präsident des VPK



Bereich Bildung

Der erste grosse Bildungshöhepunkt im vergangenen Jahr waren die diversen KirchGemeindePlus-Workshops, die der VPK gemeinsam mit Vertretern der Landeskirche durchführte. Zu den Bereichen Finanzen, Liegenschaften, Personal, Kommunikation und ICT wurde viel praktisches Wissen vermittelt. Jeder Workshop begann mit einem Input zum Gesamtprojekt, und im Workshop Projektmanagement konnte zusätzlich gelernt werden, wie ein solches Projekt angepackt wird.

Es gab verschiedene weitere Kurse zu aktuellen (Stratus, Strategie) und immer wieder interessanten Themen (Behördenwechsel, Arbeitsabläufe im Sekretariat). Erstmals wurden Kurse nicht nur gemäss dem vorgegebenen Programm durchgeführt, sondern auch auf eure Anfragen hin von uns auf die Beine gestellt. Dieses System hat zu gut gefüllten Kursen, regem Austausch und grosser Zufriedenheit geführt. Der Vorstand möchte deshalb auch künftig vermehrt auf dieses System zurückgreifen.

Der Wunsch nach einer Ausbildung für Kirchgemeindeschreiberinnen war einer der Schwerpunkte im Bereich Bildung. Nach vielen Hürden und Schwierigkeiten fand der Vorstand im Frühjahr in der Fachhochschule Nordwestschweiz einen geeigneten Partner für das Projekt. Gemeinsam konnten wir das CAS «Verwaltungsleitung in der Kirche» auf die Beine stellen. Der erste Durchgang wird im Juni 2018 starten. In der Zwischenzeit unterstützen uns auch verschiedene Kantonalkirchen in der gesamten Deutschschweiz.

Der VPK hat im November erstmals ein kantonales Sekretariatstreffen durchgeführt. Ziel war es, wieder einmal einen Anlass durchzuführen, der speziell auf die Mitarbeitenden in den Sekretariaten zugeschnitten war. Nach einem Vortrag zum Thema «Stressbewältigung», gab es beim World Café und anschliessend viel Zeit, sich beim gemeinsamen Apéro auszutauschen und kennenzulernen. Der Anlass hat allen Teilnehmenden grossen Spass gemacht und wird sicher wieder durchgeführt werden.

Für Angestellte mit Leitungsfunktion gab es die Möglichkeit an unseren Angeboten VPK-Touch und Supervision teilzunehmen sowie bei der Vernehmlassungsantwort des VPK zur Revision der Kirchenordnung mitzuarbeiten.

Barbara von Gunten
Ressort Bildung



Bereich IT

European Computer-Driving Licence

Ein Tag im Sekretariat ohne Computer? Ein Computer ohne Word und Excel? Unvorstellbar! Die Anforderungen an einen zeitgemässen Arbeitsplatz sind hoch. Der VPK hat 2017 das international anerkannte Zertifikat für Computeranwender ECDL (ECDL – European Computer Driving Licence) als Grundausbildung für Sekretatsmitarbeitende empfohlen. 8 Personen sind dieser Empfehlung gefolgt und haben die ECDL Kurse des VPK besucht. Die geringe Teilnahme hat den Vorstand erstaunt und ihn dazu bewogen, dieses Weiterbildungsangebot nicht mehr selbst anzubieten. Wir sind aber weiterhin der Ansicht, dass gerade im Rahmen von KirchGemeindePlus der Wissensrucksack gut gefüllt sein sollte, und dass Office- und IT-Wissen zur Grundausrüstung gehört. Auf www.vpk-zh.ch sind die entsprechenden Empfehlungen unter der Rubrik Bildung zu finden.

Voice over IP

Die technische Umstellung der analogen Telefonie auf Voice over IP war ein grosses Thema im letzten Jahr. Die Swisscom, als grösster Anbieter, hat die Umstellung stark forciert. Der VPK hat zusammen mit der Landeskirche eine Infoveranstaltung durchgeführt, welche Grundkenntnisse zur Technik und auch mögliche Lösungsansätze aufzeigte. Insbesondere für Kirchgemeinden mit Teilnehmervermittlungsanlagen ist eine Umstellung auf eine flexible Voice over IP Lösung in finanzieller wie auch organisatorischer Sicht sehr zu empfehlen.

Andreas Erni
Ressort IT

Mitgliederservice

Der VPK erfreute sich auch im 2017 weiterhin grosser Beliebtheit. Per 31. Dezember 2017 waren in unserem Verband 140 Aktivmitglieder und 17 Freimitglieder registriert.

Prozessabläufe und Optimierung der Arbeitsabläufe waren uns bereits in der Vergangenheit ein grosses Anliegen, sie werden auch in der Zukunft eine wichtige Rolle in den Kirchgemeinden spielen. Dazu hat der VPK seit längerem eine Sammlung von Vorlagen und Musterformularen auf der Homepage aufgeschaltet. Die Unterlagen sind abrufbar unter:

www.vpk-zh.ch → Login (oben rechts)

Benutzername: Prozesse

Passwort: vpkintern

Ein guter Austausch mit unseren Mitgliedern ist uns wichtig. Anregungen und Vorschläge nehmen wir gerne entgegen.

Sandra Felber

Ressort Mitgliederverwaltung



Rechnung, Budget und Bilanz

VPK-Rechnung 01.01.2017 - 31.12.2017

Erfolgsrechnung	Budget 16	Rechnung 16	Budget 2017	Rechnung 2017	Budget 2018
Einnahmen					
Mitgliederbeiträge	7'000.00	7'620.00	8'200.00	8'400.00	8'000.00
Gönnerbeiträge	1'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Spenden	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Erträge aus Veranstaltungen	650.00	8'254.40	7'500.00	2'178.25	2'500.00
Kurs-Einnahmen	12'000.00	3'375.00	16'000.00	41'838.00	29'000.00
Verkauf/Support Tools	2'000.00	2'050.00	3'000.00	3'316.00	2'000.00
Stelleninserate	200.00	80.00	200.00	180.00	200.00
Übrige Einnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Finanzertrag	0.00	1.00	1.00	0.00	0.00
Total Einnahmen	22'850.00	21'380.40	34'901.00	55'912.25	41'700.00
Ausgaben					
Reisespesen	600.00	285.80	600.00	1'839.10	2'000.00
Spesen Vorstand (allg. Spesen)	4'600.00	300.00	1'500.00	2'375.35	1'500.00
Entschädigung Vorstand	1'000.00	4'400.00	4'600.00	3'700.00	4'000.00
Mehraufwand Vorstand	0.00	2'400.00	3'500.00	0.00	0.00
Entschädigung Entwicklung Tools	0.00	0.00	1'000.00	0.00	2'000.00
Übriger Personalaufwand	2'000.00	2'230.65	0.00	3'087.80	11'000.00
Repräsentationskosten	400.00	0.00	500.00	404.30	500.00
Events	2'600.00	6'271.40	5'000.00	6'369.90	7'000.00
Kurse Honorare & Auslagen	10'000.00	8'254.60	12'000.00	31'870.15	18'000.00
Verwaltungs-, Büro- und Druckaufwand	1'000.00	1'637.00	1'500.00	484.00	1'500.00
Unterhalt Homepage	700.00	783.80	750.00	569.80	600.00
Porto, Bankspesen	300.00	216.00	300.00	20.30	200.00
Finanzaufwand	0.00	14.30	15.00	0.00	0.00
Total Ausgaben	23'200.00	26'793.55	31'265.00	50'720.70	48'300.00
Gewinn / Verlust (-)	-350.00	-5'413.15	3'636.00	5'191.55	-6'600.00

VPK-Bilanz 01.01.2017 - 31.12.2017

Aktiven per	31.12.2016	31.12.2017
Raiffeisenkonto	10'018.04	15'209.59
Total Aktiven	10'018.04	15'209.59
Vermögens-Zunahme/-Abnahme (-)	-5'413.15	5'191.55
Passiven per	31.12.2016	31.12.2017
Eigenkapital	10'018.04	15'209.59
Gewinn und Verlust	-5'413.15	5'191.55
Total Passiven	4'604.89	20'401.14
Vermögensvergleich	2016	2017
Vermögen per 01. Januar	15'431.19	10'018.04
Vermögen per 31. Dezember	10'018.04	15'209.59
Vermögenszunahme/-Abnahme (-)	-5'413.15	5'191.55

Ueli Spörri, Ressort Finanzen

Jahresrechnung

Das Budget 2017 rechnete mit einem Gewinn von Fr. 3'636.00 – effektiv resultierte ein Überschuss von Fr. 5'191.55. Sowohl die Einnahmen wie auch die Ausgaben fielen rund Fr. 20'000 höher aus als budgetiert.

Grund dafür ist die grosse Anzahl der durchgeführten Kurse und Veranstaltungen. In der Jahresrechnung wird dies in Form höherer Teilnehmerbeiträge, aber auch höherer Referentenhonorare und Kursauslagen sichtbar.

Die übrigen Einnahmen und Ausgaben bewegten sich im Rahmen des Budgets.

Ab 2018 soll ein angepasster Kontenplan dazu beitragen, die einzelnen VPK-Bereiche übersichtlicher darzustellen.

Bilanz

Durch das positive Jahresergebnis vergrösserte sich das Vereinsvermögen auf Fr. 15'209.59.

Ueli Spörri
Ressort Finanzen



Revisionsbericht 2017

Die Verantwortung der Revisoren besteht darin, aufgrund ihrer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben dabei die Prüfung so geplant und durchgeführt, dass eine hinreichende Sicherheit gewährleistet ist, dass die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Wir stellen fest:

- Die Bilanz weist Aktiven und Passiven von je CHF 15'209.59 aus, wobei die Passiven ausschliesslich aus dem Eigenkapital bestehen.
- Die Bestandesnachweise liegen vollständig vor.
- Die Erfolgsrechnung weist einen Aufwand von CHF 50'720.70 und einen Ertrag von CHF 55'912.25 aus. Der Gewinn von CHF 5'191.55 wurde dem Eigenkapital zugewiesen.
- Einnahmen und Ausgaben sind, soweit im Rahmen der Rechnungsprüfung überprüfbar, vollständig erfasst und ausgewiesen.

Wir danken dem Kassier Ueli Spörri für die gut geführte Buchhaltung und beantragen der Mitgliederversammlung vom 17.04.2018, die vorliegende Verbandsrechnung zu genehmigen und dem Rechnungsführer Entlastung zu erteilen.

Wädenswil/Oberembrach, 22. Februar 2018

Die Revisoren:

Raul Godinez

Marianne Morf

Der Vorstand

Bernhard Neyer, Präsident

Kirchgemeindeschreiber der Ev.-ref. Kirchgemeinde Wetzikon

Barbara von Gunten, Bildung

Kirchgemeindeschreiberin der Ev.-ref. Kirchgemeinde Männedorf

Susanne Stadler, Kommunikation

Verwaltung der Ev.-ref. Kirchgemeinde Bülach

Sandra Felber, Mitgliederservice

Administrative Leiterin der Ev.-ref. Kirchgemeinde Rüti

Ueli Spörri, Finanzen

Administrativer Leiter der Ev.-ref. Kirchgemeinde Küsnacht

Andreas Erni, IT

Leiter Verwaltung der Ev.-ref. Kirchgemeinde Stäfa



Dank

Wir danken der Landeskirche und den folgenden Kirchgemeinden für die grosszügige Unterstützung in Form von Gönnerbeiträgen, Naturalgaben oder zur Verfügung gestellter Infrastruktur:

Ev.-ref. Kirchgemeinde Bülach

Ev.ref. Kirchgemeinde Küsnacht

Ev.-ref. Kirchgemeinde Männedorf

Ev.-ref. Kirchgemeinde Rüti

Ev.-ref. Kirchgemeinde Stäfa

Ev.ref Kirchgemeinde Wetzikon



**Verband des Personals
Zürcherischer Evangelisch-reformierter
Kirchgemeindeverwaltungen (VPK)**

c/o Ev.-ref. Kirchgemeinde Wetzikon

Bernhard Neyer

Usterstrasse 8

8620 Wetzikon

Tel. 044 933 01 51

www.vpk-zh.ch